



# Schillerschule

## Schul-Nachrichten September 2014

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Lehrkräfte, liebe Mitglieder des Verwaltungsteams,

wie schön ist es, wenn Schüler durch die Schultür kommen und mit dem Namensgeber ihrer Schule tatsächlich etwas verbinden. Und das tun unsere Schillerschüler! Wir freuen uns auf die Feier zu Schillers 255. Geburtstag und erwarten, dass am 10. November 2014 der „Atem der Freiheit“ durch die Schillerschule weht und den Schillerschulegeist belebt. Im Sinne von Schiller brauchen wir nicht nur *Brotgelehrte*, sondern besonders *philosophische Köpfe*. Wir werden mit allen Schülern einen Geburtstagskaffee ausrichten und den neuen Schiller-Film „Die geliebten Schwestern“ in den nahegelegenen Kinos Harmonie und Cinema ansehen. Genaue Informationen werden noch vor den Herbstferien über die Klassenlehrer bzw. Tutoren erfolgen.

Der beste Beitrag zur Bewahrung von Freiheit, Frieden und Menschenwürde ist die Bildung, die Stärkung der zivilisatorischen Energie. In Zusammenarbeit mit dem Frankfurter S. Fischer Verlag unterstützen wir eine afghanische Schule in Kundus. Die Klasse 6f hat bereits in Eigeninitiative 700 Euro gesammelt und an Frau Nashir vom Afghanischen Frauenverband übergeben, die dieses Geld persönlich direkt an die Schule in Kundus übergibt. Hinter diesem Projekt steht der prominente Autor Roger Willemsen, der bereits ein Buch zu dem Thema verfasst hat. Er kommt am Freitag, dem 7.11.2014, zu uns in die Schule und versteigert selbstgemalte Bilder der afghanischen Schüler in unserer Aula. Wir hoffen, dass viele Eltern kommen werden – Sie sind herzlich eingeladen! Das Projekt wird in der Schule von Frau Harwart und Herrn Hillen betreut, die Ihnen zeitnah alle Information zukommen lassen.

Weiterhin hart umkämpft und mit unterschiedlichen Einschätzungen verbunden ist der Umgang mit den „neuen Medien“ in der Schule. Wir brauchen einen Minimalkonsens, den wir dann auch in der Hausvereinbarung verankern. So treffen sich demnächst Lehrer zu einem *Kaffeegespräch* und für die Schüler ist ein entsprechendes *Austauschforum* in der Aula geplant. Wir gehen davon aus, dass es gelingt, gemeinsame Positionen zu formulieren und einen Schritt nach vorne zu kommen bei der Bewältigung der Herausforderungen durch technische Innovationen.

In diesem Zusammenhang ist unsere Arbeit mit Projekt „Digitale Helden“ zu erwähnen. Hier werden Jugendliche geschult, nicht den Verführungen – von Smartphone & Co wie z.B. anonymes Mobbing, Sexting u.ä. - zu erliegen.

Sehr gerne laden wir ein zu einem weiteren **Pädagogischen Themenabend**. Stephan Marks kommt am 11.11.2014 in die Aula und referiert zum Thema „Scham und Beschämung in der Schule“. Informationen hierzu können Sie in Kürze der Homepage entnehmen.

Schillerschüler, die von einem Auslandsaufenthalt zurückkommen, bedauern häufig, dass bei uns die Tradition eines Jahrbuchs nicht gepflegt wird. Frau Feste und Herr Drafz haben sich entschlossen,

einen neuen Anlauf zu unternehmen. Sie freuen sich über jeden Zulieferer und Autor – Bilder, Berichte und Anregungen sind willkommen. Wir sind auf das Ergebnis „Jahrbuch 2014-15“ gespannt.

Die „Sprachförderung als Aufgabe aller Fächer“ steht dieses Jahr im Mittelpunkt des SchulEntwicklungsForums (SENF) Weilburg. Herr Professor Steinig von der Universität Siegen wird als ausgewiesener Experte mit 20 Lehrern der Schillerschule zu den Themen Textüberarbeitung, Schreiben, Grammatik, Zeichensetzung und Rechtschreibung arbeiten und praktische Herangehensweisen entwickeln. Derzeit kümmern wir uns auch um die Installierung von Sprachpräsenzplätzen, z.B. in Form von touch-screens und ergänzenden „Sprach-Apps“.

Angereichert wird die Sprachförderung durch den von der Polytechnischen Gesellschaft ausgerichteten Wettbewerb „Frankfurt schreibt“, der in der Schillerschule vorbereitet wird. Wir berichten auf der Homepage über die Veranstaltungen.

Frau Fern Schumer Chapman und ihre 1926 in Deutschland geborene Mutter kommen im Rahmen einer Zeitzeugenveranstaltung am 14.11.2014 zu den Englischkursen Q1 und Q3. Frau Chapman liest in der Aula aus ihrem Buch „Is night or day“ über Flucht, Vertreibung und neues Leben in den USA.

Unsere Musiker bereiten für den Herbst und die Weihnachtszeit wieder besondere musikalische Veranstaltungen vor:

18.11.2014	Hausmusikabend
16.12.2014	Weihnachtskonzert (Kartenausgabe beachten)

Am Samstag, dem 22.11.2014, kommen unsere Achtklässler zum Mathematik-Samstag in die Schule und bereiten sich gemeinsam auf den jährlichen Mathematikwettbewerb hessischer Schulen vor. Es gilt, die guten Vorjahresergebnisse zu verteidigen!

Der Förderverein der Schillerschule freut sich über jedes neue Mitglied! Mit 15 Euro Jahresbeitrag sind Sie dabei und **TUN GUTES** für die Schillerschule.

Wollen Sie den Bibliotheksdienst verstärken? Auch hier sind neue Mitarbeiter herzlich willkommen. Unsere Schüler schätzen die Möglichkeiten der Schulbibliothek und machen reichlich Gebrauch davon.

Unsere zahlreichen Arbeitsgemeinschaften finden großen Zuspruch. Bitte haben Sie Geduld, dass es auch mal in der Organisation stockt, wenn 40 Tennisspieler oder 70 Ruderer gleichzeitig erscheinen. Sehr gerne werben wir nochmals für die Schach-AG, die nach einem Jahr Pause jetzt von einem versierten Experten des Hessischen Schachverbandes geleitet wird.

Wir gratulieren den erfolgreichen Ruderern und Tennisspielern der Schillerschule. So wurden beim Tennis-Stadtentscheid zwei erste Plätze und ein zweiter Platz erspielt. Bei dem Ländervergleich „Jugend trainiert für Olympia“ errangen wir im Ruder-Finale der Jungen-Vierer mit Steuermann die Silbermedaille. Damit setzen wir unsere Erfolgsstory fort, konnten wir doch in den letzten 6 Jahren 5 Medaillen incl. Goldmedaille erringen. Luise Hägerich aus dem Jahrgang Q1 hat mit der Juniorennationalmannschaft Rudern am Baltic Cup teilgenommen und dort den Länderkampf im Zweier o.StF. gewonnen. Wir gratulieren!

Herzliche Grüße !  
Karin Hechler